05.12.2015 Bevor am Sonntag am Adventskranz das zweite Lichtlein angezündet wird, findet jedes Jahr am Sonnabend davor das Dresdner Stollenfest statt. Bereits zum 22. Mal wurde diesmal der große Riesenstriezel durch das historische Stadtzentrum zum Altmarkt gefahren, begleitet vom Stollenmädchen Lydia Heidig, August dem Starken, den Stollenbäckern, Handwerkern, Musikern und und und.

Bevor sich gegen 11 Uhr der Festzug mit den 24 Umzugsbildern bei strahlendem Sonnenschein und Temperaturen um die 5 Grad in Bewegung setzte, gab es ab 9.30 Uhr dazu ein Programm auf dem Dresdner Schlossplatz. Zusammen mit dem Fanfarenzug Dresden eröffnete unser Spielmannszug erstmalig mit einem Standkonzert auf den Stufen der Brühlschen Terrasse das diesjährige Stollenfest. Anschließend gab es auf der kleinen Bühne für die Dresdner und ihre Gäste ein kurzweiliges Programm, bei dem viel Interessantes zum Stollen zu erfahren war. Und auch Prominenz gab sich die Ehre, z.B. der Dresdner Oberbürgermeister Dirk Hilbert und der Sächsische Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft, Thomas Schmidt. Zum Schluss wurde dann feierlich der diesjährige Riesenstriezel enthüllt: Länge 3,65m, Breite 1,75m, Höhe 1,10m, Gewicht 3429 kg.

{morfeo 64}

Während des Festumzuges säumten Tausende Menschen die Strecke und spendeten Applauf für alle Teilnehmer, natürlich auch für unseren Spielmannszug.

Am Kulturpalast löste sich der Umzug auf, nur der Riesenstriezel wurde zur großen Bühne auf dem Striezelmarkt gefahren und dort gegen einen Stollentaler im Wert von 5€ in großen Stücken für einen guten Zweck an die Leckermäulchen aus Nah und Fern verkauft. Erfahrungsgemäß dauert es dabei nicht einmal eine Stunde, bevor auf dem großen Stollenbrett nur noch einige Krümel und Zuckerreste übrig bleiben.

Zum Schluss bildeten die befreundeten Schönburger Fahnenschwinger für uns wieder ein kleines Fahnenspalier: immer wieder schön für beide Vereine. Danke dafür.

Und auch das ist seit einigen Jahren eine von uns begründete Tradition: da nicht alle mit auf

den Altmarkt gehen können, spielen wir mit den anderen Spielmannszügen noch einige Titel gemeinsam zum musikalischen Abschluss. Das gefällt den Zuschauern immer sehr, man merkt es am kräftigen Beifall. Und auch dieses Jahr war es nicht anders: die Freitaler Spielleute, der Spielmannszug Radeberg, die Bischofswerdaer Spielleute und unser Mädchenspielmannszug gaben einen Einblick in ihr musikalisches Repertoire mit Flöte und Horn.

{morfeo 65}

Für unsere Jüngsten ging es am Nachmittag mit der Bastelweihnachtsfeier im Wachwitzer Vereinshaus weiter. Alle Großen werden am 2. Adventssonntagnachmittag gemeinsam die Vorweihnachtszeit feiern.